

Protokoll 2023-8

Datum Dienstag, 23. Mai 2023
Zeit 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
Ort Sitzungszimmer im Vereinshaus

Anwesend Peter Oehri, Nora Meier, Reinold Näscher (Sitzungsleitung), Donath Oehri
Protokoll Donath Oehri

1. Protokoll der 7. Sitzung vom 11.05.2023

Das Protokoll wird genehmigt.

2. Werbung für Auftritt beim Pfingstgottesdienst

Die Absicht war es, beim Pfingstgottesdienst die Tamblingmesse und eventuell 2 bis 3 Spirituals aufzuführen und dies im Sinne des Strategiepapiers „Tue Gutes und rede darüber“ mit einem Eingesandt in der Zeitung vom Pfingstsamstag, auf den Leuchttafeln der Gemeinde und auf der Gemeinde- und der Vereinshomepage zu bewerben.

Nachdem nun der Gottesdienstplan gemacht ist, bei dem keine Spirituals vorgesehen sind, wird nunmehr auf eine abgespeckte Bewerbung ausgewichen. Auf ein Eingesandt in der Zeitung wird verzichtet und in den anderen Kanälen wird der Hinweis auf Spirituals aus der Werbeanzeige gestrichen. Auf eine Intervention zur Abänderung des Liederplanes wird auf jeden Fall verzichtet.

3. Rückblick und Vorschau mit den Vereinsmitgliedern

Das Kirchenkonzert vom 14. Mai ist erfolgreich über die Bühne gegangen.

Es ist bei dieser Zäsur an der Zeit, zusammen mit den Vereinsmitgliedern zurückzuschauen und einen Blick nach vorne zu werfen und damit die Stimmung im Verein abzuholen und allfällige Weichenstellungen vorzunehmen.

Es wird ein terminlicher Vorschlag wie auch ein möglicher Ablauf besprochen.

Terminlich wird ins Auge gefasst, dass die Probe vom 25. Mai wie auch die Probe vom 1. Juni (20 Uhr bis 20.45 Uhr) vollständig für die Vorbereitung des Fronleichnamsgottesdienstes verwendet werden soll und dann aber die Probe am 1. Juni um 20.45 Uhr endet und gleich anschliessend die Besprechung mit den Vereinsmitgliedern durchgeführt wird.

Die Vereinsmitglieder werden kurz vor dieser Probe darauf hingewiesen und gebeten, möglichst an der Probe und der anschliessenden Besprechung teilzunehmen.

Ulrike wird ebenfalls in diesem Zuge darüber informiert und transparent darauf hingewiesen, dass diese Besprechung im Kreise der Vereinsmitglieder durchgeführt wird.

Der Ablauf der Besprechung wird kontrovers diskutiert und man einigt sich schliesslich auf eine Vorgehensweise.

Reinold wird bei der Besprechung vom 1. Juni um 20.45 Uhr kurz in die Thematik einführen und dann das Wort an die Vereinsmitglieder übergeben und die Diskussion moderieren.

Peter übermittelt die Information an die Mitglieder und an Ulrike kurz vor der Probe.

4. Tonaufnahmen.

Tonaufnahmen bei einer Probe oder einem Konzert mit einem einzigen Mikrofon zeigen verständlicherweise ein ernüchterndes Bild, da unser homogener Chorklang mit all seinen Facetten und Obertönen und Klangfarben nicht erfasst werden kann.

Die Lieder vom Konzert sind nun gut verankert.

In der Musikschule befindet sich ein Tonstudio, das von Musiklehrer Stefan Frommelt geführt wird.

Mit Stefan Frommelt soll ein Gespräch geführt werden, ob eine Aufnahme an einem Donnerstagabend im Tonstudio der Musikschule für einen Chor möglich wäre.

Damit könnte auf unproblematische Weise und sehr ökonomisch ohne Mehraufwand für die Mitglieder ein gutes Tondokument mit mehreren Liedern (Spirituals und Marienlieder) geschaffen werden.

5. Varia

- Firmessen: Die Einladung zum Firmessen ist an Peter und Ulrike ergangen, obwohl der Verein nicht bei der Gottesdienstgestaltung dabei ist. Peter wird Abklärung treffen und allenfalls auch eine Absage ins Auge fassen.
- Nora weist auf eine eingegangene Spende der LGT und von der Fahngotta hin.
- Nora zeigt die Rechnung für den Werbeclip im 1FLTV.
- Nora zeigt die Rechnung für die Führung auf Burg Gutenberg und das Essen anlässlich des Probenbesuchsessens
- Peter zeigt die Rechnung für die Klaviermiete für das Kirchenkonzert

Für das Protokoll:

Donath Oehri

26. Mai 2023